

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 47/48 (1906)
Heft: 4

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

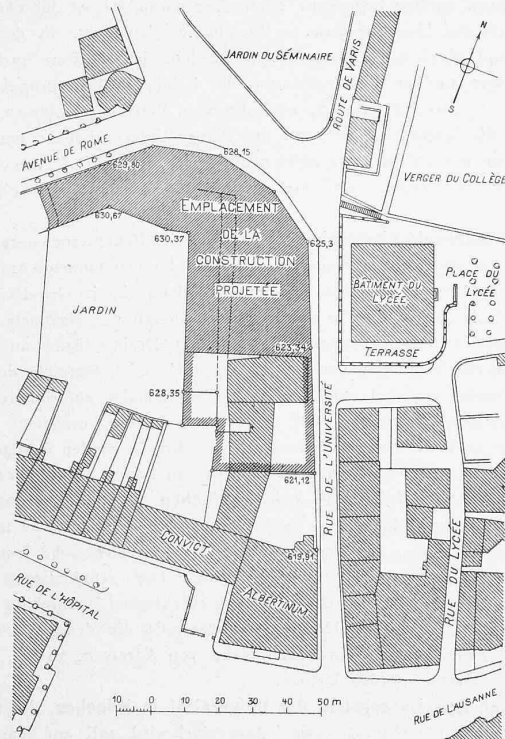
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Konkurrenzen.

Kantons- und Universitätsbibliothek in Freiburg. Der Staatsrat des Kantons Freiburg eröffnet unter schweizerischen und fremden Architekten einen internationalen Wettbewerb zur Erlangung von Plänen für eine Kantons- und Universitätsbibliothek im Varis, Quartier des Places zu Freiburg, deren Bauplatz der hier wiedergegebene Lageplan zeigt. Als Einlieferungstermin ist der 30. September bezeichnet. Dem Preisgericht sind 5000 Fr. zur Verteilung nach Gutfinden zur Verfügung gestellt,



Lageplan. — Masstab 1 : 2000

die Mitglieder des Preisgerichts selbst aber, die vom Staatsrat ernannt werden sollen, entgegen den Bestimmungen des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins im Programm nicht genannt. Die zukünftige Bibliothek, die den literarischen Bedürfnissen von etwa 1000 Professoren und Studenten sowie einer Bevölkerung von 20 000 Einwohnern entsprechen soll, muss Platz für 400 000 Bände enthalten, für einen Bestand von 800 000 Bänden vergrößert werden können und darf, Baugrund und Einrichtung nicht in

begriffen, nicht mehr als 500 000 Fr. kosten. Verlangt werden ein Lageplan 1 : 500, sämtliche Grundrisse, sowie die nötigen Schnitte und geometrischen Ansichten 1 : 100, ein Schaubild des ganzen Gebäudes und eine summarische Kostenberechnung nach dem Kubikinhalte mit einem Erläuterungsbericht über das Gebäude, die Raumverteilung, die Baumaterialien, die Heizungs-, Ventilations- und Beleuchtungsanlagen und das Mobiliar. Hinsichtlich der Auftragserteilung zur Planbearbeitung und Ausführung behält sich der Staat Freiburg volle Freiheit vor. Ganz abgesehen davon, dass die Preisrichter noch nicht ernannt sind und das Programm demnach nicht gutgeheissen haben können, was als ein wesentlicher Mangel des sonst interessanten Wettbewerbes hervorgehoben werden muss, ist auch nicht recht erfindlich, warum die Konkurrenz als internationale auch auf nicht schweizerische Architekten ausgedehnt wird. Es soll damit doch wohl nicht ausgesprochen werden, dass schweizerische Kräfte zur Lösung der vorliegenden Aufgabe nicht genügend vorhanden seien; andererseits kann aber auch nicht von nötiger Höflichkeit und Entgeltung gesprochen werden, da die Schweizer Fachgenossen bei Konkurrenzen der Nachbarländer nur in den seltensten Fällen zur Beteiligung aufgefordert werden und die hier vorliegende Aufgabe durch die Grösse ihrer Anforderungen und Niedrigkeit ihrer Preissumme gute ausländische Architekten kaum zur Beteiligung reizen dürfte.

Redaktion: A. JEGHER, DR. C. H. BAER.
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Gesellschaft ehemaliger Studierender der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

On demande pour la France un directeur pour l'entretien des machines d'une grande usine consistant en 5 groupes d'électrogènes, chaudières etc. La préférence sera donnée à un homme marié ayant été occupé quelques années dans un atelier de construction. Il doit parler couramment le français. (1449)

On cherche un ingénieur-mécanicien ayant beaucoup de pratique dans les usines, comme directeur d'une fabrique française produisant par jour 25 000 lampes à incandescence. Il doit parler couramment le français. (1450)

On cherche un ingénieur-électricien comme agent appointé à Zurich d'une grande fabrique de lampes, charbons, balais, dynamos etc. Il faut un homme possédant des connaissances techniques et des dispositions au commerce et parlant couramment l'allemand et le français. (1451)

On cherche pour l'Espagne un ingénieur, chef du Service du matériel et traction. Appointements 10 000 Pesetas par an. (1452)

Gesucht als Assistent des Bauführers eines Loses einer elektrischen Bahn ein jüngerer Ingenieur mit etwas Praxis oder auch direkt vom Polytechnikum. (1453)

On cherche pour les études définitives de la ligne du Loetschberg des ingénieurs ayant déjà quelques années de pratique dans la construction de chemins de fer de montagne et bien au courant des levés tachéométriques. La connaissance des langues française et allemande est exigée. (1454)

Auskunft erteilt:

Das Bureau der G. e. P.
Rämistrasse 28, Zürich I.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
30. Juli	E. Zürcher, Architekt	Heiden (Appenzell)	Spengler-, Dachdecker- und Glaserarbeiten zum Schulhausbau in Lachen-Walzenhausen.
30. »	A. Werner, Architekt	Schaffhausen	Strassenarbeiten, Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Gips-, Glaser- und Schreinerarbeiten für Arbeiterhäuser im Schwarzadlergütl.
31. »	Gemeindekanzlei	Zuoz (Graubünden)	Anlage eines Reservoirs in armiertem Beton (400 m ³) und einer Anschlussleitung.
31. »	Abbt, Gemeindevorsteher	Hermetschwil (Aargau)	Erd- und Maurerarbeiten zur Einfassung des neuen Friedhofes in Hermetschwil.
31. »	Alb. Buss & Cie., A.-G.	Langendorf (Solith.)	Erstellung der Aufnahmegebäude mit Güterschuppen und Aborten auf den Stationen Langendorf, Lommiswil, Gänbrunnen und Crêmines der Solothurn-Münster-Bahn.
31. »	Oertle, Schlossermeister	Teufen (Appenzell)	Glaserarbeiten und Holz-Rolläden zum Schulhausbau Teufen.
31. »	Rütimann, Gemeindevorsteher	Arni (Aargau)	Reparaturen am Schulhause in Arni.
31. »	Bureau des Kantonsgeometers	Frauenfeld (Thurgau)	Erd-, Beton-, Pflasterungs- und Eisenarbeiten zur Bachkorrektur Mettendorf (30 000 Fr.).
1. August	Albert Rimli, Architekt	Frauenfeld (Thurgau)	Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Spengler-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten samt Bodenbelegen, Zentralheizung, Klosettanlage, Rölläden und Lieferung der T-Eisen für die Landwirtschaftliche Winterschule in Arenenberg.
1. »	Hochbauabteilung I	Basel	Grab-, Maurer- und Versetzarbeiten zur Depothalle (Neubau) am Wiesenplatz.
2. »	Präsident Hotz	Nänikon (Zürich)	Erstellung eines Transformatorgebäudes einschliesslich Materiallieferung.
2. »	Bureau des Kreisgenieurs	Zürich, untere Zäune 2	Etwas 300 m ² Bruchsteinschalen längs der Strasse 1. Klasse Nr. 2 und auf dem Stationsplatz in Affoltern a. A.
6. »	Direktion der eidg. Bauten	Bern, Bundeshaus Westbau	Erd-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Holzzementdachungs-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Bauschmiede-, Gips- und Malerarbeiten, sowie die Lieferung der Walzeisen zum Ausrüstungsmagazin Nr. 2 auf dem Beundenfeld in Bern.
6. »	Oberingenieur der S. B. B. Kreis IV	St. Gallen	Erstellung einer Fussgänger-Unterführung beim sog. Waisenhaus-Übergang am Ostende des Bahnhofes St. Gallen.
6. »	Gemeindeschreiberei	Wimmis (Bern)	Sämtliche Arbeiten für die Hydranten-Anlage Wimmis.
7. »	Lambelet & Boillot	La Chaux-de-Fonds	Maurerarbeiten für das neue Postgebäude in La Chaux-de-Fonds.
11. »	Hochbauabteilung II	Basel	Gipsarbeiten zum Verbindungsbau beim Umbau des Verwaltungsgebäudes.
11. »	J. Kehrer, Architekt	Zürich I	Erd-, Maurer- und Zimmerarbeiten zum Sekundarschulhausbau Grafstall-Kempthal.
30. Sept.	Bureau des Elektrizitätswerkes	Zürich, Beatenplatz 1	Turbinen-, Generatoren, Transformatoren- und Apparatenanlage für das Albulawerk.